



«Denn wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen.»

MATTHÄUS 18, 20

Gebet

Gütiger Gott des Lebens
Du bist ein geselliger Gott
Ein Gott der Zugewandtheit
Ein Gott der Gemeinschaft
Ein Gott, der uns anschaut

Gütiger Gott des Lebens
Immer wieder begegnest du anderen Menschen
Du weichst nicht aus
Du suchst Nähe
und schenkst Gemeinschaft

Gütiger Gott des Lebens
Du gehst auf Menschen zu
Du begegnest Menschen als Bruder, als Schwester
Du bringst Menschen zusammen
Du kommst auch auf mich zu
Amen

www.ref-niederamt.ch

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 1. Dezember
17 Uhr, 1. Advent,
Familiengottesdienst,
reformierte Kirche Lostorf
Dienstag, 3. Dezember
18.30 Uhr, zur inneren
Quelle finden, Taufkapelle
Stüsslingen
Mittwoch, 4. Dezember
18.30 Uhr, Adventsandacht im
Schlossgarten Niedergösgen
Mittwoch, 11. Dezember
19 Uhr, Adventsandacht,
in der Oase Obergösgen
Sonntag, 15. Dezember
> 15 Uhr, KiK-Weihnachts-
feier, reformiertes Kirch-
gemeindehaus Obergösgen
> 17 Uhr, KiK-Weihnachts-
feier, reformierte Kirche
Lostorf
Mittwoch, 18. Dezember
19 Uhr, Adventsandacht,
reformiertes Kirchgemeinde-
haus Stüsslingen
Samstag, 21. Dezember
16 Uhr, Waldweihnacht,
Waldhaus Niedergösgen,
Losterferstrasse 40
Dienstag, 24. Dezember
22 Uhr, Heiligabendgottes-
dienst, reformierte Kirche
Lostorf

ALTERSHEIM

Jeden Mittwoch, 10 Uhr,
abwechselnd reformiert,
christkatholisch oder
römisch-katholisch,
nur für Bewohnerinnen
und Bewohner

KINDER UND JUGENDLICHE

Jugendtreff Lostorf.
Freitag, 6. Dezember, 19 Uhr,
reformierte Kirche Lostorf
KiK Lostorf.
Jeden Samstag ab 7. Dezem-
ber, 9.30 Uhr, in der
reformierten Kirche Lostorf
KiK Obergösgen.
Jeden Samstag ab 7. Dezem-

ber, 9.30 Uhr, im reformierten
Kirchgemeindehaus
Obergösgen
Konfblock.
Mittwoch, 11. Dezember,
14 Uhr, reformiertes Kirch-
gemeindehaus Obergösgen

VERANSTALTUNGEN

**Ökumenische Gesprächs-
gruppe Lostorf.** Freitag,
6. Dezember, 19 Uhr,
im Sigristenhaus in Lostorf
**Zmorgehock Nieder-
gösgen.** Mittwoch, 4. Dezem-
ber, ab 8.30 Uhr, im
reformierten Kirchgemein-
dehaus Niedergösgen
**Frauenverein Nieder-
gösgen.** Montag, 9. Dezem-
ber, 19 Uhr
Frauengruppe Lostorf.
Mittwoch, 18. Dezember, ab
8.30 Uhr, Zmorgehock in der
reformierten Kirche Lostorf

FREUD UND LEID

Abdankung:
Rosa von Arx, verstorben
im 99. Altersjahr
Kurt Jufer, verstorben
im 88. Altersjahr
Allfred Stalder,
verstorben im 93. Altersjahr
Erika Ernst, verstorben
im 86. Altersjahr
Mathilde Heidi Piguet,
verstorben im 94. Altersjahr

KONTAKT

Pfarramt Nord:
Pfarrer Stefan Wagner
Schulstrasse 5
5012 Schönenwerd
062 295 40 06
stefan.wagner@
ref-niederamt.ch
Gemeindehelferin:
Evelyne Spielmann
Schulstrasse 5
5012 Schönenwerd
076 251 78 82
evelyne.spielmann@
ref-niederamt.ch

KINDER IN DER KIRCHE

Weihnachtsfeier

Die Kinder von Obergösgen und Los-
torf führen am **Sonntag, 15. Dezem-
ber**, um 15 Uhr im Kirchgemeindehaus
Obergösgen und um 17 Uhr in der
reformierten Kirche Lostorf ihr

Weihnachtsspiel auf. Die Kinder und
die Leiterinnen freuen sich riesig
auf eine zahlreiche Besucherzahl. Im
Anschluss sind alle herzlich zu einem
Apéro eingeladen.



EINLADUNG

Ökumenische Segnungsgottesdienste

> 5. Januar, 10 Uhr, in der katholischen Kirche in Stüsslingen
> 26. Januar, 9.30 Uhr, im reformierten Kirchgemeindehaus in Obergösgen
> 26. Januar, 11 Uhr, in der katholischen Kirche in Lostorf

RÜCKBLICK

Bewahrungseinsatz – aktiv für die Bewahrung der Schöpfung

Am Nachmittag vom 2. November haben wir uns gemeinsam mit vereinten
Kräften ans Werk gemacht. Super Einsatz von allen – mit viel Lachen, guten
Gesprächen, gemeinsamem Essen und Trinken! Es macht Freude, mit so vielen
Freiwilligen zu arbeiten.



HORIZONTE

Das Flackern einer Kerze

Liebe Gemeinde

Der Sommer ist schon beinahe vergessen. Der
Herbst ist eingezogen, und manchmal wünsche
ich mir die heissen Sommertage schon fast
zurück. Das Jahr neigt sich wieder einmal dem
Ende zu, und die Natur kommt zur Ruhe. Die
Felder sind abgeerntet, die Früchte gepflückt, die
Wiesen gemäht. An einigen Tagen liegt schon eine
Vorahnung von Winter in der Luft.

Viele Menschen leben heute nicht mehr im
Rhythmus der Natur. Wir arbeiten drinnen, leis-
ten unsere Arbeit an Schreibtischen oder an
Werkbänken, bekommen das Wetter und die
Folge der Jahreszeiten nicht mehr unmittelbar
mit.

Natürlich merken wir, dass die Tage kürzer
werden, die Sonne nicht mehr die gleiche Wärme
spendet wie im Sommer und die Luft kühler wird.
Aber der (Arbeits-)Rhythmus bleibt gleich oder
nimmt auf das Jahresende sogar noch zu.

Aber nicht nur im Arbeitsumfeld, auch im
Privaten ist die Vorweihnachtszeit eine Zeit
der Aktivität. Die Essen bei Verwandten und
Freunden wollen geplant und optimal auf-
einander abgestimmt werden. Geschenke sind
auszusuchen und Ferien zu planen.

In der Weihnachtszeit ist immer viel zu tun.
Eigentlich paradox. Während die Natur zur Ruhe
kommt, verfallen wir Menschen in Aktivität, ja
manchmal schon in Aktivismus. Ein Gegensatz.

Ein sehr eindrückliches Vorweihnachts-
erlebnis hatte ich in meinem Lernvikariat. Ich war zu
Besuch bei einer älteren Dame, und wir haben bei
einer Tasse Kaffee lange Zeit dem Flackern der
ersten Adventskerze zugeschaut. Und einfach
geschwiegen.

Das Flackern einer Kerze, als Sinnbild für die
Verletzlichkeit des Lebens. Das Flackern einer
Kerze, als Zeichen, dass eine kleine Flamme so
viel Schatten vertreibt. Das Flackern einer
Kerze, als Hoffnung auf eine bessere, gerechtere,
freundlichere und friedlichere Welt. Das Flackern
einer Kerze, als Ausdruck, dass wir das Licht
der Welt erwarten.

Ich wünsche Ihnen, dass das Flackern einer Kerze
Ihre Adventszeit erleuchtet und in Ihren Alltag
strahlt.

IHR PFARRER STEFAN WAGNER



MANDALA

Probieren Sie es aus!

Haben Sie schon einmal ein Mandala ausgemalt? Einige
ruhige Minuten, ein paar Farbstifte und schon entsteht
ein neues Kunstwerk. Wenn Sie möchten, können Sie es
anderen zeigen, verschenken oder uns schicken, dann
haben noch mehr Leute Freude daran. Und was soll das bring-
en? Probieren Sie es aus ... und teilen Sie es uns mit. Link:
www.ref-niederamt.ch/pfarramt/nord/mandala.